Regeln in der Anlage allgemein



Entfernung von Früchten, bzw Frucht Mumien an den Bäumen

- Wurmstichiges Fallobst möglichst täglich aufsammeln und aus dem Garten entfernen. Dazu die Früchte so weit wie möglich verarbeiten und die Reste in der Biotonne entsorgen. (Läßt man die Früchte liegen, entwickeln sich die Larven darin weiter, kriechen im späteren Herbst heraus und überwintern eingesponnen in einen Kokon in der Baumrinde. Im Frühjahr schlüpfen die Falter von Apfel- und Pflaumenwickler, legen im Frühsommer ihre Eier auf den jungen Früchten ab und der Kreislauf beginnt von neuem.)
- Mit Fruchtfäule (vor allem Monilia) befallene Früchte nicht am Baum belassen. In ihnen würden sich die vor allem pilzlichen Krankheitserreger weiterentwickeln und Sporen zur weiteren Vermehrung und Verbreitung bilden. (Diese Früchte bleiben meist als sogenannte Fruchtmumien den ganzen Winter über am Baum hängen.) Bei der Ernte diese Früchte mit abnehmen und zu Boden werfen; später aufsammeln und über die Biotonne entsorgen.
- Fallobst auch deshalb aufsammeln, weil sonst Feld- und Wühlmäuse angelockt werden.

Regeln in der Anlage allgemein



Buchsbaumzünsler – was tun bei Befall?

Absammeln der Raupen mit Pinzette bei geringem Befall

Mühsam aber effektiv



Regeln in der Anlage allgemein



Buchsbaumzünsler – was tun bei Befall?

Fachgerechte Entsorgung der Pflanzen:

- In Säcken verpackt auf den Wertstoffhöfen der AWM. Bis 1 Kubikmeter pro Tag gratis.
 Bitte vor Abgabe darauf hinweisen: Darf nicht in den Grünschnitt
- Restmüll zu Hause (kleinere Mengen)